

**Antwort auf die Anfrage der FDP (Drucksachen-Nr. 9426/2020-2025)
für den HWBA am 29.01.2025**

Thema: Umsetzung des Konzeptes zur Stadtaubenregulierung

Frage:

Wird das Konzept zur Stadtaubenregulierung vom 27.6.2024 bereits umgesetzt (insbesondere - Reduzierung der Fruchtbarkeit durch das Besprühen des Futters mit Ovistop an zwei Hotspots. - Reduzierung der Futtergrundlage durch die Einführung eines allgemeinen Fütterungsverbots. - Vergrämung durch Abwehrmaßnahmen an Gebäuden)?

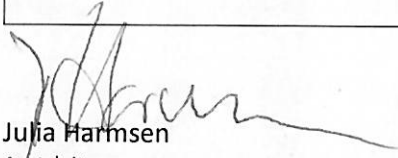
Zusatzfrage 1:

Gibt es schon konkrete Daten und Fakten aus der beschlossenen Bestanderhebung durch einen Taubenbeauftragten sowie die fachliche Begleitung durch die Tierärztin der TKK-Stadtauben (Tierschutzkonforme Kontrolle von Stadtauben) und die Tierärzte des Veterinäramtes erfolgen?

Antwort:

Aktuell befindet sich die Umsetzung des Taubenkonzeptes in der Feinabstimmung. Nach dem Beschluss des Taubenkonzeptes wurde dazu eine amtsübergreifende Arbeitsgruppe gegründet, welche die Zeit bis zum Beschluss des Haushaltes bereits gut genutzt hat, um die einzelnen Bausteine des Konzeptes auszugestalten.

Ziel ist es, das Konzept zeitnah starten zu können, wenn der Haushalt freigegeben ist. In diesem Zuge wird es auch eine Vorstellung der genauen Umsetzung in den Gremien geben.



Julia Harmsen

Amtsleitung

Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt